

MEDIENINFORMATION

Schulbibliothek Aussenkehr ZUKUNFT SCHAFFEN, BUCH FÜR BUCH

Denken Sie mal an die Kinderbibliotheken, die Sie kennen: farbenfrohe und einladende Räume, deren Regale voll mit verlockenden Büchern sind. Sie sind ein Wunderland des Lesens und öffnen die Fenster zum Universum der Fantasie, der Neugier und des Lernens.

Halten Sie jetzt inne. Streichen Sie dieses Bild vor Ihrem geistigen Auge.

Ersetzen Sie es durch dieses Bild: Ein klappriger Metallrahmen mit drei traurig herunterhängenden Regalen, halb gefüllt mit zerlesenen Büchern, gestützt von Steinen - die "Bibliothek" für 800 Kinder an der Aussenkehr Farm Primary School in Namibia.

Das fand die Stiftung *Kinder fördern, Zukunft stiften* vor, als sie sich im Oktober 2020 für die Schule auf der Farm engagierte. Es fehlten einfach die Mittel, um eine richtige Bibliothek für die Kinder dieser schnell wachsenden Gemeinde einzurichten. Andere Bedürfnisse waren dringender. Klassenzimmer. Tische. Stühle. Schulhefte.

Die Aussenkehr Farm, eine grüne Oase am Ufer des Oranje-Flusses, der natürlichen Grenze zwischen Namibia und Südafrika, hat sich zu einem Anziehungspunkt für Wanderarbeiterfamilien aus dem ganzen Land entwickelt. Während 5 000 Menschen dauerhaft in einer improvisierten Siedlung auf der Farm leben, schwillt diese Gemeinschaft während der Erntezeit auf 15 000 an. Viele dieser Familien lassen ihre Kinder bei ihrer Abreise zurück, damit sie in Aussenkehr unterrichtet werden.

Eine Bibliothek: das Versprechen einer würdigen Zukunft

Die Stiftung war sich von Anfang an darüber im Klaren, dass die jungen, sich entwickelnden Köpfe die Anregung durch Bücher ebenso brauchen wie die karge Landschaft, in der sie leben, Wasser braucht. Isoliert in einem entbehrensreichen Leben und weit entfernt von Städten mit Bibliotheken sehnten sich die Kinder nach Büchern, die ihnen helfen sollten, ihr Potenzial zu entfalten und ihnen das Versprechen einer würdigen Zukunft näher zu bringen.

Bei dem Treffen der Interessengruppen stand die Notwendigkeit einer Bibliothek bald ganz oben auf der Tagesordnung. Als sie im März 2021 auf der Aussenkehr Farm zusammenkamen, wurde einstimmig beschlossen, die Einrichtung einer Schulbibliothek von Namibiern für Namibier zur Priorität zu machen. Alle Anwesenden, ob Bauern oder Pädagogen, Gesundheitspersonal, Polizisten oder Akademiker, konnten bezeugen, welche Rolle der freie Zugang zu Büchern in ihrem eigenen Leben gespielt hatte. Sie bestätigten, dass es das Geburtsrecht eines jeden Kindes ist, sein volles Potenzial durch den Zugang zu den Informationen, die das geschriebene Wort bietet, zu entwickeln.

Es war einfach undenkbar, dass so viele Kinder ohne Bücher aufwachsen sollten. Sofort wurden Pläne geschmiedet, um den Traum von einer Schulbibliothek zu verwirklichen, und es folgten Gespräche mit dem Namibia Library and Archive Services (NLAS).

Aber das würde noch Zeit brauchen, und der Hunger nach Büchern war einfach zu groß. Es wurden Aufrufe gestartet, und schon bald konnten sich die Kinder in 200 nagelneue englische Bücher vertiefen, die alle vom NLAS auf ihre Eignung geprüft worden waren. Während des nachmittäglichen Programms zur Vermittlung von Lebenskompetenzen konnten die Freiwilligen des Aussenkehr-Projekts ihre Liebe zum Lesen mit ihren jungen Schützlingen teilen, von denen viele noch nie zuvor ein Bilderbuch in der Hand gehalten hatten.

Gemeinsam den Traum verwirklichen

In der Zwischenzeit sind die Pläne für die Bibliothek mit Eifer in Angriff genommen worden. Die Teilnehmer der Konferenz waren sich einig: die Bibliothek sollte etwa 80 bis 100 Lernende gleichzeitig aufnehmen können, Lese- und Computerstationen umfassen und analoge und digitale Medien in allen namibischen Sprachen anbieten. Vor allem aber sollte sie Freude am Lesen und an den Medien vermitteln und der Phantasie der Kinder freien Lauf lassen.

Unter Berücksichtigung der Anforderungen der NLAS und der Ansichten der Schulleiterin Frau Suzie Kadhikwa und ihrer Mitarbeiter:innen wurde eine Checkliste erstellt. Zwei Ingenieure der UNAM Faculty of Engineering & IT in Ongwediva, Dr. Philemon Arito und Sam Shaanika, schrieben den Entwurf als Wettbewerb für ihre Studenten aus. Das siegreiche Team entwickelte einen einfachen, aber äußerst effektiven Entwurf. Das Gebäude, ein einstöckiger, quadratischer Bau mit einer Grundfläche von ca. 600 m², hat nur wenige Innenwände und ist mit mobilen Möbeln ausgestattet. Es beherbergt 65 Lese- und 35 Computerarbeitsplätze in einem einladenden, von Bücherregalen umgebenen Raum.

Die Stiftung *Kinder fördern, Zukunft stiften* wurde mit der Bewertung des Siegerentwurfs beauftragt und zog die ekz.bibliotheksservice GmbH aus Reutlingen (für die Beratung bei der Innenraumgestaltung) und das Planungsbüro Werner Sobek aus Stuttgart (für das bauliche Konzept) hinzu.

Das Gebäude wird in die natürliche Umgebung integriert und mit grüner Energie aus einer Photovoltaikanlage versorgt - an Sonne mangelt es nicht! Da die Temperaturen während vieler Monate im Jahr regelmäßig über 40 Grad steigen, kann auch eine Klimaanlage erforderlich sein.

Eine Einladung an Sie, sich zu beteiligen

Der Traum nahm Gestalt an. Doch die ernüchternde Tatsache ist, dass es von einem hervorragenden Entwurf auf dem Papier bis zum fertigen Gebäude noch ein weiter Weg ist.

Die aktuelle Kostenschätzung für den Bau und die Einrichtung der Schulbibliothek liegt bei 300.000 Euro. Die Stiftung *Kinder fördern, Zukunft stiften* wird einen Teil der Finanzierung

übernehmen und auch Fördermittel beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung beantragen.

Das reicht aber nicht aus. Wir suchen Partner in Deutschland und Namibia, die das Projekt mitfinanzieren und Medien für die Bibliothek in englischer und namibischer Sprache bereitstellen. Ein kleiner Teil der Bibliothek wird auch der deutschen Literatur gewidmet sein, um das Potenzial der Literatur, alte Wunden zu heilen, zu unterstreichen.

Baustein auf Baustein, Buch für Buch werden die Partner dazu beitragen, eine Zukunft für wissensdurstige Kinder zu schaffen - die Bibliothek soll eine Quelle sein, so wie der Oranje-Fluss, der die Aussenkehr Farm zu einer Oase in dieser trockenen Landschaft machte.

Stuttgart, im Juni 2022

Ihre Ansprechpartnerin im Unternehmen (ab 11.07.22 wieder erreichbar):

Kinder fördern – Zukunft stiften
Maïke Reinhardt
Gablenberger Hauptstraße 54
D-70186 Stuttgart
Mobil +49 (0)171-36 999 10
reinhardt@stiftung-kinder-foerdern.de

Weitere Informationen: www.stiftung-kinder-foerdern.de



Bildmaterial bitte direkt bei Birgit Neußer, Mobilnr. +49 (0)176-456 07 830
oder der per E-Mail neusser@stiftung-kinder-foerdern.de anfordern.

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung!

Über die Stiftung

Die Stiftung „Kinder fördern – Zukunft stiften“ verfolgt das Ziel, jungen Menschen, unabhängig von ihrer sozialen oder wirtschaftlichen Herkunft, Chancen und Orientierungshilfen für die Zukunft zu eröffnen.

Innerhalb der vergangenen zehn Jahre ist aus dem zarten Pflänzchen einer kleinen Stiftung ein komplexes, hocheffizient und kostenbewusst arbeitendes Stiftungssystem geworden, das mit wenig Personal und viel Idealismus einiges bewegt.

Der „Lesealarm“

Gegründet im Jahr 2011 unterstützt und begleitet die Stiftung aktiv Kinder- und Jugendprojekte im Raum Baden-Württemberg. Der Schwerpunkt der Stiftungsarbeit liegt dabei auf Leseförderung und Medienpädagogik. „Lesealarm“ bringt Bücher in Klassenzimmer, weckt die Freude am Lesen, fördert Lesekompetenz und die aktive Beschäftigung mit dem Medium Buch. Bislang wurden bereits 60 Realschulen mit Regalen und Büchern ausgestattet, die freie Lesezeit für Schüler im Bildungsplan etabliert und Lehrer geschult.

Mehr Information: <http://www.stiftung-kinder-foerdern.de/lesealarm.html>

Aussenkehr Volunteer Project in Namibia

Namibia mit seinen vielfältigen Verbindungen zu Deutschland und seiner Geschichte wird seit Oktober 2020 mit der Etablierung des „Aussenkehr Volunteer Project“ zum neuen Schwerpunkt der Stiftungsarbeit von *Kinder fördern – Zukunft stiften*. So unterrichten Lehramtsstudierende der Pädagogischen Hochschulen Freiburg, Weingarten und Heidelberg gemeinsam mit den 26 örtlichen Lehrern an der Grundschule Aussenkehr und bieten dort Nachhilfe-Unterricht an. Nachmittags engagieren sie sich in den ebenfalls etablierten Life-Skills-Workshops, bei denen wichtige außerschulische Kompetenzen beispielsweise durch Handarbeiten, board-games, Tanz, Chorsingen und Sport, aber auch das Lesen gefördert werden.

Seit Herbst 2021 gibt es für zwei Studierende der Sozialpädagogik der DHBW die Möglichkeit, den Praxisteil des Dualen Studiums in Namibia durchzuführen und hier die pädagogische Arbeit der Lehramts-Volontäre ergänzend, um das wichtige Thema Sozialarbeit zu erweitern. Die Einrichtung eines Jugendhauses und mobile wie auch aufsuchende Jugendarbeit ist mittelfristig in Planung.

Entwicklungschancen für Kinder im südlichen Afrika

Die Stiftung Kinder fördern – Zukunft stiften, die seit 2016 im südlichen Afrika aktiv ist, hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern in weniger privilegierten Regionen der Welt unabhängig von ihrer sozialen und ökonomischen Herkunft Gestaltungsmöglichkeiten für ihr Leben aufzuzeigen und wo möglich zu eröffnen. Den Kindern sollen Bildungs- und Entwicklungschancen geboten und dadurch eine tragfähige Grundlage für eine unabhängige, ökonomisch wie kulturell selbstständige Existenz in ihrer Heimat geschaffen werden. In einer Umgebung mit niedriger Alphabetisierungsquote ist Lesen und Schreiben eine Schlüsselqualifikation, welche durch kommunale Träger mit dieser notwendigen privaten Unterstützung umgesetzt wird.

Hinzu kommt die pädagogische Betreuung der Kinder, welche bisher aus Mangel an Ressourcen und geeignetem Personal nur in geringem Ausmaß stattfinden konnte. Hier vermittelt die Stiftung regelmäßig Studentinnen und Studenten der PH Weingarten, DHBW Stuttgart, PH Freiburg und PH Heidelberg Plätze für internationale Praxis-Semester im Rahmen ihres Studiums. In diesen Tagen wird der bereits 120. Student aus Afrika in Deutschland zurückerwartet.

Filmischer Einblick:

<https://dede.facebook.com/stiftungskinderfoerdern/videos/1642673086049200/>

Der Stifter Christian Neuber

Kinder haben als Käufer seiner Verlagsprodukte maßgeblich zum beruflichen Erfolg von Christian Neuber beigetragen und motivieren ihn heute, nach seiner aktiven Zeit als Verleger von Kinderzeitschriften, als Stifter sowohl materiell als auch ideell Verantwortung für die Zukunft derer mitzutragen, die vom Schicksal und durch ihre individuellen Verhältnisse weniger oder überhaupt nicht privilegiert sind.

Filmische Einblicke:

- Lesealarm: <https://vimeo.com/146782765>
- Paternoster Volunteer Project:
<https://dede.facebook.com/stiftungskinderfoerdern/videos/1642673086049200/>

Weitere Informationen: www.stiftung-kinder-foerdern.de

Weitere Informationen: Stiftung [„Archäologische Erforschung Unterregenbach“](#)